Lizenziert für

Eingangsstempel

Bitte mit Schreibmaschine oder in Blockschrift ausfüllen!

Antrag auf

- ☐ **Erteilung**
- ☐ **Verlängerung**
- ☐ **Ausdehnung einer Reisegewerbekarte**
- ☐ **befristet** bis ☐ **selbstständige Tätigkeit**
- ☐ **unbefristet** ☐ **Tätigkeit als Arbeitnehmer**
- ☐ **Ausstellung von** ____ **Zweitschrift(en)**
- ☐ **Ausstellung von** ____ **beglaubigter/n Kopie(n)**

☒ Zutreffendes ankreuzen!

1. Angaben zur juristischen Person

Name der juristischen Person	Rechtsform (z. B. GmbH)	Ort und Nr. des Registereintrages
Anschrift der juristischen Person (Straße/Platz, Hausnummer, PLZ, Ort) Telefon-Nr.		

2. Personalien des Antragstellers bzw. des gesetzlichen Vertreters der juristischen Person

Familienname		nur bei Abweichung Geburtsname	
Vorname(n)			Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort, Kreis, Land		
Wohnanschrift (Straße/Platz, Hausnummer, PLZ, Ort)			Telefon-Nr.
Körpergröße cm	Augenfarbe		
Ausgewiesen durch ☐ Reisepass ☐ Personalausweis	Nr.	ausgestellt durch	am
Bei Ausländern*) u. Staatenlosen: Aufenthaltstitel ist erteilt ☐ nein ☐ ja	befristet bis Datum	unbefristete Niederlassungserlaubnis ☐ nein ☐ ja	

durch das Landratsamt, die kreisfreie Stadt, die Gemeinde:

Auflagen und Beschränkungen (z. B. selbstständige Tätigkeit gestattet?)

Aufenthalt in der BRD oder in der ehemaligen DDR von – bis bzw. seit

3. Angaben über persönliche Verhältnisse des Antragstellers bzw. des gesetzlichen Vertreters der juristischen Person

Vorbestraft?		Bußgeldbescheid ergangen wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang mit der Ausübung eines Gewerbes?	
☐ nein	☐ ja	☐ nein	☐ ja

Wenn vorstehend ja, Art der Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten angeben:

Ist ein Strafverfahren anhängig?		Ist ein Bußgeldverfahren anhängig wegen Verstößen bei oder im Zusammenhang mit der Ausübung eines Gewerbes?	
☐ nein	☐ ja	☐ nein	☐ ja

Wenn vorstehend ja, bei welcher Staatsanwaltschaft, welchem Gericht oder welcher Behörde und wie lautet die Anschuldigung?

4. Angaben über die Gewerbeausübung

Art des beabsichtigten Reisegewerbes:

☐ Feilbieten ☐ Ankauf von:

☐ Aufsuchen von Bestellungen auf:

☐ Anbieten folgender gewerblicher Leistungen: ☐ Aufsuchen von Bestellungen auf folgende gewerbliche Leistungen:

Tätigkeit als Schausteller oder nach Schaustellerart (z. B. Autoscooter, Kinderkarussell, Schießbude usw.)

☐ Art der Tätigkeit:

Haftpflichtversicherung abgeschlossen bei:	Versich.-Summe	Prüfbücher liegen vor für:
☐ Bestätigung liegt bei ☐ wird nachgereicht		

*) Für Angehörige bestimmter EU-Staaten (EU Osterweiterung) gelten Sonderregelungen. Erkundigen Sie sich bitte erforderlichenfalls bei der/dem für Ihren Wohnort zuständigen Ausländerbehörde/Ausländeramt.

Nachdruck, Nachahmung, kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Jüngling-gbb VERLAG Bestell-Nr. 400 822 1009 402 0825
Tel. 0 89/3 74 36-0 · Fax 0 89/3 74 36-3 44 · service@juenglingverlag.de

Lizenziert für

Wurde bereits früher eine Reisegewerbekarte beantragt?

☐ nein ☐ ja Wenn ja, so ist diese beizufügen oder es ist anzugeben, wann, von welcher Behörde und aus welchen Gründen der Schein versagt oder entzogen ist oder wann und an welche Behörde der Schein zurückgegeben wurde.

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben und bin mir bewusst, dass die Ausübung des Gewerbes vor Erteilung der Reisegewerbekarte mit Geldbuße bedroht ist.

Ort, Datum — Unterschrift des Antragstellers

Anlagen:

☐ 1 Lichtbild aus neuester Zeit*) ☐ 1 Reisegewerbekarte ☐ 1 Auskunft aus dem GZR ☐ Bescheinigung nach §§ 42, 43 IfSG**) ☐ 1 Führungszeugnis

☒ Zutreffendes ankreuzen!

Stellungnahme der Gemeinde:

1. Die Angaben des Antragstellers sind

☐ richtig ☐ unrichtig, da

Eingangsstempel der Behörde

Das Lichtbild stellt eindeutig die Person dar, für welche die Karte beantragt wurde.*)
Es ist rückseitig mit dem Vor- und Zunamen gekennzeichnet.

2. Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte begründen

☐ sind nicht bekannt ☐ sind folgende bekannt

3. Die Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 0)

☐ wurde beantragt am _____

Ort, Datum

Unterschrift

4. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister

☐ wurde beantragt am _____

Der Antragsteller wurde darauf hingewiesen, die Auskunft nach Erhalt der zuständigen Behörde nachzureichen.

Verfügung der Behörde:

I. Führungszeugnis angefordert am	eingegangen am	Auskunft aus dem GZR angefordert am	eingegangen am

II. Anfrage/Anforderung von Akten bei am

III. Antragsteller hat vorgelegt

IV. RGK ☐ ausgestellt ☐ ausgedehnt am — Listen-Nr. — Geltungsdauer bis

V. In die RGK wurde eingetragen ☐ siehe Vorderseite

VI. ☐ RGK mit Beilagen der Gemeinde zur Aushändigung zugeleitet

☐ Antragsteller wegen Abholung verständigt am

☐ Gewerbeanmeldung ist erfolgt am

☐ nicht erforderlich, da **nicht** selbstständig, sondern Arbeitnehmer

KV-Nr. Bl. _____ Blatt/bar

Verwaltungs-Gebühr _____ _____ €

Auslagen _____ _____ €

bereits entrichtet _____ €

noch zu entrichten _____ €

VII. Mitteilung an folgende Dienststellen:

VIII. Z. A.

Reisegewerbekarte mit Beilagen erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift

*) Nicht erforderlich bei juristischen Personen

**) Erforderlich bei Be- oder Verarbeitung von Lebensmitteln (z.B. Fleisch, Wurst, Käse, Hähnchenbraterei u.a.)

Nachdruck, Nachahmung, kopieren und elektronische Speicherung verboten!

FACHVERLAG Jüngling-gbb Bestell-Nr. 400 822 1009 402 0825
Tel. 089/3 74 36-0 · Fax 089/3 74 36-3 44 · service@juenglingverlag.de